



Leobendorf ist „Kulturfreundlichste Gemeinde 2019“



Bereits zum dritten Mal rief die Kultur.Region.Niederösterreich zur Wahl der „Kulturfreundlichsten Gemeinde“ im Bezirk auf. Bewertet wurden u. a. die Bandbreite des Kulturangebots, besonders herausragende Kulturinitiativen

sowie die Unterstützung der Kulturschaffenden durch die Gemeinde.

Auf Basis dieser Kriterien wurde Leobendorf von einer fachkundigen Jury zur Siegergemeinde des Bezirks

Korneuburg gewählt.

Wir bedanken uns bei allen Vereinen und Institutionen, welche durch Ihr Engagement zu dieser Auszeichnung für unsere Ortschaft beigetragen haben.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Leobendorf

2100 Leobendorf, Stockerauer Straße 9

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Magdalena Batoha

Satz und Druck:

Druckerei Fuchs GesmbH

Leobendorf - Korneuburg

www.druckerei-fuchs.at

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Klimaschutz ist derzeit in aller Munde. In den Medien wird das Thema gerade sehr debattiert. Als Bürgermeister möchte ich einmal hervorheben, dass unsere Gemeinde bereits seit Jahren Projekte und Ziele für den Schutz unserer Umwelt umsetzt:

Die Umstellung der gesamten Straßenbeleuchtung in der Großgemeinde auf LED hat bereits 2016 begonnen und wurde in diesem Jahr abgeschlossen. Durch diese Maßnahme werden ca. 320.000 kWh pro Jahr bzw. ca. 170 t CO₂/Jahr eingespart. Aber nicht nur die Straßenleuchten, auch die Beleuchtung der Kirche sowie die des Turnsaals am Bildungscampus wurden bereits auf LED umgestellt, der Grunerhof bis jetzt teilweise umgerüstet.



Am Bildungscampus und am Bauhof wurden schon vorausdenkend Photovoltaikanlagen installiert, am Campus, welcher als Passivhaus konzipiert ist, wurde diese heuer sogar erweitert. Da der Strom bereits durch Sonnenenergie produziert wird wurde nun ein Elektroauto für den Bauhof angeschafft. Eine Förderung für private PV Anlagen gibt es bereits seit 2016.



Mit thermischen Sanierungen der Gemeindegebäude soll der Energiebedarf gesenkt werden. Durch eine Nahwärmanlage werden das Gemeindeamt, der Grunerhof, die Pfarre und die Geschäftsgebäude aber auch zwei Wohnanlagen im Ortszentrum von Leobendorf beheizt. Pellets sind ebenso im Feuerwehrhaus Oberrohrbach als auch in einigen Wohnungen im Aichberghof im Einsatz. Die neueste Technik von Wärmepumpen wurde im Kindergarten Oberrohrbach und im Dorf- bzw. Feuerwehrhaus Unterrohrbach verbaut.

Die Marktgemeinde Leobendorf investiert jedoch nicht nur in ihre Gebäude, sondern auch in den Individualverkehr. Durch Nextbike-Stationen kann auch ohne Auto zwischen dem Ortszentrum von Leobendorf und dem Bahnhof gependelt werden. Als erhebliche Aufwertung für den Radverkehr wurde heuer in Kooperation mit Korneuburg der Lückenschluss des Radweggrundnetzes entlang der B3 begonnen und ein Teilstück bereits fertiggestellt. Im Zuge des Neubaus der Landesstraße durch Unterrohrbach ist ebenfalls ein kombinierter Rad-/Gehweg geplant.

Durch stetige Aufforstungen werden Bäume ersetzt, welche auf Grund des Alters, Krankheit oder des falschen Standortes leider gefällt werden mussten. Im November 2019 konnten so mit der Jagdgesellschaft Tresdorf rd. 200 Bäume und 610 Sträucher neu gepflanzt



werden bzw. werden auch im gesamten Gemeindegebiet immer wieder Bäume neu gesetzt.

Auf Grund unserer schon seit Jahren gut geführten Energiebuchhaltung erhielten wir heuer die Auszeichnung „Energievorbildgemeinde 2019“.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches Fest und einen guten Start ins Neue Jahr 2020!

Ihr Bürgermeister
Magdalena Batoha

Aus dem Ausschuss Schul- und Kindergartenwesen, Soziales

Zweite Kindergartengruppe in Tredorf muss leider noch warten!

Sowohl ÖVP als auch SPÖ Tredorf halten den Ausbau des Kindergartens Tredorf für notwendig und befürworten daher die Implementierung einer zweiten Kindergartengruppe in Tredorf.

Grundlage dafür sind aus Tredorfer Sicht die Geburtenzahlen der letzten Jahrgänge.

Aus diesem Grund fanden auch mehrmalig Gespräche zwischen Fr. Bgm. Batoha und Vzbgm. Bauer mit Vertretern der SPÖ-Ortsgruppe Tredorf statt, bei denen der Kindergartenausbau grundsätzlich von beiden Seiten befürwortet wurde und angestrebt wird.

Die zweite Kindergartengruppe in Tredorf wäre die elfte Gruppe in der Marktgemeinde Leobendorf und würde aus Sicht des Ausschusses mit Sicherheit eine Qualitätssteigerung in der Betreuung unserer Kinder bedeuten, wobei alles aber eine Frage der Machbarkeit ist.

Aus diesem Grund wurde von Fr. Bgm. Batoha bei der NÖ Landesregierung um eine objektive Feststellung des Bedarfs bzw. einer Abklärung des Themas angesucht.

Die diesbezügliche Verhandlung gemäß §9 NÖ Kindergarten-gesetz (betreffend Erweiterung) hat am 25. September 2019 stattgefunden und führte zu folgendem Ergebnis:

„Die Vertreter der NÖ Landesregierung kommen zu dem

*Ergebnis, dass auf Grund der vorgelegten Zahlen **kein Bedarf** für eine 11. Kindergartengruppe im Gemeindegebiet von Leobendorf ab dem Kindergartenjahr 2019/20 und 2020/21 besteht.“*

Erläuternd dazu muss angemerkt werden, dass die NÖ Landesregierung immer die Gesamtsituation in der Marktgemeinde betrachtet und leider nicht die Situation einzelner Katastralgemeinden.

Eine neuerliche Bedarfserhebung seitens der Abteilung Kindergärten des Landes NÖ zu einem späteren Zeitpunkt wurde in Aussicht gestellt.

Ausbau Bildungscampus Leobendorf

Seitens der Direktion der Volksschule Leobendorf wurde auf die Verknappung der Raumsituation und den Raumbedarf hingewiesen.

Diese Situation konnte bis jetzt durch eine kluge Umfunktionierung der vorhandenen Räume „entschärft“ werden.

Durch den gegebenen Zuzug und

die rege Bautätigkeit in der Gemeinde ist dieses Problem mittel- bis langfristig so nicht mehr zu lösen.

Aus besagten Gründen hat Fr. Bgm. Batoha bei der Abteilung Schulen der NÖ Landesregierung um Feststellung des Raumbedarfs für einen geplanten Zubau bzw. eine Erweiterung angesucht.

Die diesbezügliche Verhandlung hat am 13. November 2019 stattgefunden und kommt zu folgendem Ergebnis:

„Mittel- bis langfristig fehlen zwei Klassenräume und ein Gruppenraum, alle anderen Räumlichkeiten würden den neuen Anforderungen entsprechen.“

Etwa zeitgleich hat Fr. Bgm. Batoha eine Studie im Rahmen eines niederösterreichischen Förderprojektes betreffend Ausbau Volksschule und Schulische Tagesbetreuung in Auftrag gegeben.

Für den Ausschuss Schul- und Kindergartenwesen, Soziales

Ihr Vzbgm. Dir. Josef Bauer



Aus dem Ausschuss Finanz und Organisation

Das Haushaltsjahr 2019 neigt sich dem Ende und damit endet auch die Zeit der Kameralistik. Mit 1.1.2020 wird in allen Gemeinden eine große Umstellung in der Buchhaltung vorgenommen. Zukünftig wird jede Gemeinde am Ende jeden Jahres mit einer Bilanz (statt mit einem Rechnungsabschluss) abschließen.

Ein kurzer Blick auf das Jahr 2019 zeigt, dass sich der Schuldenstand weiter reduziert. So starteten wir am 1.1.2019 mit 16,088 Mio EUR* und werden das Jahr mit ca. 14,925 Mio EUR* Ausleihungen abschließen. Trotz der Reduzierung des Gesamtschuldenstandes konnte zusätzlich ein Darlehen von 810.000 EUR in die Infrastruktur KG vorzeitig rückgeführt werden.



*Zahlen gemäß Angabe Buchhaltung (Gemeinde und Infrastruktur KG gesamt)

Für das Jahr 2020 sind einige Investitionen geplant. Diese werden in der Dezember Sitzung des Gemeinderates mit dem ersten Voranschlag in der neuen „Bilanzierungslogik“ beschlossen. Grundsätzlich sind einige Investitionen in Kanal-, Wasser- und Straßenbau sowie in die Sanierung des FF-Hauses Leobendorf (Teil), den Bahnhof Leobendorf (Fußgängerunterführung), Energiesparmaßnahmen,

Erweiterung des Jugendsportzentrum Tresdorfs, Fertigstellung des Radwegs an der B3, Sanierung der Liegehalle im Aichberghof (Teil), Grundankäufe (für div. Erweiterungen), Planungskosten für die Erweiterung des Bildungscampus und weitere vorgesehen.

Die Infrastruktur KG wird mit 1.1.2020 aufgelöst und der Restschuldenstand (von rund 800.000 EUR) wird in die Gemeindefinanzen integriert.

Abschließend möchten wir den Mitarbeitern der Buchhaltung ein herzliches Dankeschön aussprechen, die durch diese massive Umstellung der Buchhaltungssysteme derzeit eine erhebliche Mehrbelastung stemmen.

Aus dem Ausschuss Tourismus



Palmsonntag sowie die Sternwanderung zur schönen Aussicht am 26. Oktober. Traumhaftes Herbstwetter und der Besuch des Traktorvereins Tresdorf machten diese zu etwas Besonderem.

Den Abschluss machte der 13. Leobendorfer Adventmarkt mit unseren vielen Ausstellern.

Danke an alle zahlreichen Besucher unserer Veranstaltungen - ohne ihnen wären solche Feste nicht möglich.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten

Rutsch ins neue Jahr!

Für den Tourismusausschuss
gfGR Roland Boigner



Auch im Jahr 2019 konnten wir seitens unseres Ausschusses Veranstaltungen in der Markt-gemeinde Leobendorf organisieren.

Darunter unser Ostermarkt am



Neues aus Oberrohrbach

Zubau Trafik Oberrohrbach

Nachdem der Ortskern in Leobendorf neu gestaltet wurde, ist nun auch in Oberrohrbach eine Aufwertung der Ortsmitte im Gange. Beim Nahversorger - Trafik Oberrohrbach - wird das Platzangebot nahezu verdoppelt. Der neu entstandene Raum bietet die Möglichkeit für ein erweitertes Sortiment, aber vorrangig werden Sitzgelegenheiten zum Verweilen einladen. Auch sanitäre Einrichtungen sind in den Zubau integriert. Der Bau ist so weit vorangeschritten, dass neben den Mauern auch der Dachstuhl fertig gestellt worden ist.

Straßenbausanierungen Schaflerhofweg, Mitterberggasse, Unterrohrbacher Straße, Leobendorfer Straße

Schaflerhofweg

Um etwaigen Vermurungen des Schaflerhofweges entgegenzuwirken, wurde der Platz oberhalb des Auffangbeckens neu gestaltet. Bei der Gelegenheit wurden auch gleich drei Obstbäume gesetzt. Des Weiteren wurde im Zuge des Umbaus auch die Kurve deutlich entschärft.

Unterrohrbacher Straße Richtung Friedhof

Wenn es die Witterung zulässt wird am Ortsende nach Oberrohrbach links und rechts ein Asphaltband hergestellt, um den Zugang zum Friedhof aufzuwerten.

Mitterberggasse

Nachdem die Kanal- und Wasserbauarbeiten in der Mitterberggasse abgeschlossen sind, kann im Frühjahr mit der Sanierung der Fahrbahn begonnen werden.

Durch die Aufwertung wird dem steigenden Bedarf an regionaler Verfügbarkeit diverser Waren gerecht und der Bevölkerung ein Platz zum Zusammenkommen ermöglicht.



Leobendorfer Straße

Um dem Wenden über den Grünstreifen im Bereich der Ortsausfahrt Leobendorfer Straße entgegenzuwirken, wird im Frühjahr eine Buchenhecke gepflanzt. Diese Maßnahme soll auch als Tempobremse dienen.



Liegehalle Aichberghof Oberrohrbach

Seit mehr als 20 Jahren ist der Aichberghof im Besitz der Gemeinde. Um auch künftig den Veranstaltungen einen attraktiven Ort zu bieten, wird über den Winter ein Konzept erarbeitet, welches die Sanierung der Liegehalle und der Einrichtungsgegenstände beinhaltet. Hierfür wurden bereits Mittel im Haushaltvoranschlag 2020 veranschlagt.

Übergabe der Jugendförderung

Auch heuer konnte den Jugendorganisationen wie Sportverein, Feuerwehrjugend, Tennisverein und Musikverein eine Summe von rund EUR 8.000,00 zugeteilt werden. Die Förderung wird nach dem aktuellen Mitgliederstand (dieser muss jedes Jahr

neu bekannt gegeben werden) beantragt und entsprechend aufgeteilt. Die Jugendförderung soll die hervorragende Jugendarbeit der Vereine unterstützen.

Neues für den Winterdienst

Am Montag, 25.11.2019, konnte im Beisein von Fr. Bgm Batoha, Hrn. Vzbgm Bauer und interessierten Gemeinderäten sowie den Mitarbeitern des Bauhofes der neue LKW von den Firmen MAN, Palfinger und Keller an die Markt-gemeinde Leobendorf übergeben und in Dienst gestellt werden.

Mit der Anschaffung des neuen LKWs und der Errichtung eines neuen Salzsilos wurde nicht nur rechtzeitig für die

kommende Wintersaison vorgesorgt, sondern auch zukünftigen Arbeits-einsätzen Rechnung getragen.

Wir wünschen unseren Mitarbeitern mit dem neuen Gerät viel Freude und unfallfreie Arbeitsabläufe.



Fahrplanwechsel: Zusätzliche Schnellbahnzüge für Leobendorf



Am 15. Dezember 2019 tritt bei der Bahn der neue Jahresfahrplan in Kraft. Erfreulicherweise sind diesmal auch wesentliche Verbesserungen für unsere Schnellbahn-station Leobendorf - Burg Kreuzenstein dabei.

Ein langjähriger Wunsch war die

Schließung der Taktlücke knapp vor Mitternacht. Wer bisher den vorletzten Zug (Wien Mitte ab 23:05 h) nach Leobendorf (23:36 h) versäumt hatte, musste eine Stunde warten. Die täglichen Züge verkehren nunmehr bis Betriebsschluss (Wien Mitte 00:05, Leobendorf 00:36) durchgehend im 30-Minuten-Takt.

Von Montag bis Freitag gibt es zu der Verkehrs-spitze **zusätzliche Züge**. Abfahrtszeiten nach Wien 7:40, 8:40, 14:40, 15:40, 16:40, 17:40 und 18:40 h, nach Stockerau 6:47, 7:47, 14:50, 15:50, 16:50, 17:50 und 18:50 h (ab Wien Mitte jeweils zur Minute 16).

Die Haltestelle Leobendorf Burg-Kreuzenstein ist für unsere Pendlerinnen und Pendler damit äußerst attraktiv geworden. In der Jahres- oder Monatskarte ist das Leobendorfer Busnetz, das Leihrad NextBike*, eine Ermäßigung beim IST-mobil* und die kostenlose Parkplatzbenutzung inbegriffen!

gfGR Kurt Pausackerl

*limitiert bzw. Registrierung erforderlich

Leobendorf ist „ENERGIE.Vorbild-Gemeinde“

Am 27. November wurde im Rahmen des Energiebeauftragten-Forum Weinviertel die Auszeichnungen für die „ENERGIE.Vorbild-Gemeinden“ übergeben. Unser Energiebeauftragter gfGR Rudi Göttinger nahm die Auszeichnung, welche vom Geschäftsführer der NÖ Energie- und Umweltagentur Dr. Herbert Greisberger übergeben wurde, entgegen.

Die Gemeinde Leobendorf erstellt seit vielen Jahren eine Energiebuchhaltung. Dabei wird der Verbrauch aller Strom- und Heizungsanlagen von allen Gemein-deobjekten erfasst und daraus wird ein Energiebericht erstellt. Dieser Bericht dient dann als Grundlage für Energie-relevante Verbesserungen bzw. als Kontrolle des Strom- und Energiebedarfs.



topothek 

das lokale Online-Archiv www.topothek.at

Nach einem Jahr online ziehen wir Bilanz:

Im Jänner 2018 konnte die Topothek mit fast 600 Einträgen online gehen. Fotos, Videos und Dokumente führen durch die Geschichte der Marktgemeinde Leobendorf.

Die eifrigen Topothekare sammeln nach wie vor und füllen die Topothek mit Altem wie Neuem.

Ein herzliches Dankeschön an die Fleißigen, die diese Datenbank in ihrer Freizeit befüllen und pflegen, aber auch an die Bevölkerung, die die Unterlagen gesammelt und auch für die Öffentlichkeit zur Verfügung stellt.



KULTUR NIEDERÖSTERREICH

Der Ausschuss für Eventmanagement & Sport der Marktgemeinde Leobendorf lädt zur

NEUJAHRSMATINEE



Verena te Best
Roman Martin



sowie das

Ensemble Barbara Ortner



„Freuet euch des Lebens!“

Montag, 06. Jänner 2020 - 11.15 Uhr
GRUNERHOF Leobendorf

Eintritt: I. Rang € 23,-- II. Rang € 21,--
Vorverkauf: I. Rang € 21,-- II. Rang € 19,--

Eintrittskarten erhältlich am Gemeindeamt sowie Raiba Kreuzenstein



Meine Kunden. Meine Bank
**RAIFFEISENBANK
KREUZENSTEIN**
Tel. 02262/66431



Ihr starker und zuverlässiger Partner in allen Geldangelegenheiten!
Spezielle persönliche Beratung für Veranlagungen, Vorsorge, Finanzierungen und Förderungen.

www.kreuzenstein.meineraika.at

VÖGEL IM NATURGARTEN SCHÜTZEN & FÖRDERN

Je vielfältiger der Brutplatz und das Nahrungsangebot ist, desto bunter wird sich auch die Vogelschar zeigen.

„Natur im Garten“ Tipps

Natürliche Strukturen: Alte Bäume, Wildsträucher und dichte Hecken bieten den Vögeln Platz für Nistmöglichkeiten.

Passende Fruchtgehölze: Holunder, Faulbaum, Weißdorn, Brombeere und Hundsrose versorgen 30 bis 60 Vogelarten mit Nahrung.

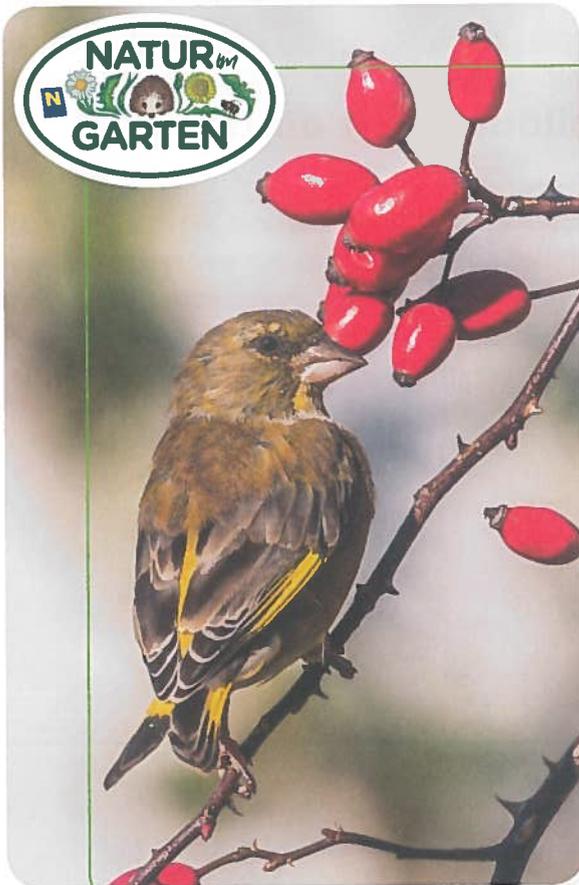
Natürliche Futterquellen: Belassen Sie Körner, Kerne, Samen oder Obstreste an Bäumen, Sträuchern und Stauden.

Futterspender oder -silos: Das Futter bleibt trocken und vermischt sich nicht mit Vogelkot.

Vorsicht bei der Fütterung: Servieren Sie keine Speisereste, Speck und Brotkrümel. Gewürze, Salz und verdorbenes Fett können giftig für die Vögel sein.

Heckenschnitt planen: Schneiden Sie Ihre Hecken vor dem Beginn der Brutsaison. Diese beginnt ungefähr ab März.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon
+43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.



www.naturimgarten.at



Die Türen sind offen ...

... für alle Eltern und Kinder Jahrgang 2018!

Alle Teams freuen sich auf Ihr Kommen, Sie können uns wie folgt besuchen:

Kindergärten Leobendorf
Nussallee 2
&
Dr.-Ansorge-Straße 4

14. + 15. 1. 2020
jeweils von 14-16 Uhr

Kindergarten Oberrohrbach
Hofstraße 24a

Kindergarten Tressdorf
Untere Hauptstraße 4

14. 1. 2020
jeweils von 14-16 Uhr



Die Einschreibung selbst findet vom 15. Jänner bis 14. Februar 2020 über die Homepage der Marktgemeinde Leobendorf oder persönlich am Gemeindeamt statt.



Vorankündigung Schuleinschreibung

an der **VS LEOBENDORF**

am 17. Jänner 2020
von 15.00 - 17.30 Uhr

in den Klassenräumen der Volksschule

VS Leobendorf

Nussallee 2a

2100 Leobendorf

02262/66131

vs.leobendorf@noeschule.at

www.vsleobendorf.at

„Bist du Babyfit?“ - Die Babysitterausbildung hilft dir dabei

Babyfit ist die Babysitter-Ausbildung des Österreichischen Roten Kreuzes und des Österreichischen Jugendrotkreuzes. Zielgruppe sind interessierte Personen ab 14 Jahren. In der Ausbildung wird Wissen zur Entwicklung, Ernährung, Schlafen und Spielen von und mit Kindern und zahlreiche praktische Tipps gelehrt. Im zweiten Teil des Kurses erlernen die TeilnehmerInnen alles rund um Erste-Hilfe-Maßnahmen bei Säuglings- und Kindernotfällen. Neben dem Know-how gibt es auch einen Babysitterausweis und die Möglichkeit auf einen Eintrag in der offiziellen Babysitter-Datenbank www.baby-fit.at. Dort können dann auch alle jene, die einen Babysitter suchen, mit den Babysittern in ihrer Umgebung in Kontakt treten.

Der **nächste Kurs** findet von **25. - 26. 01. 2020** von 8:00 - 17:00 Uhr im Roten Kreuz Korneuburg, Jahnstraße 7, 2100 Korneuburg statt.

Dem Regionalentwicklungsverein 10vorWien liegt das Wohlbefinden der Jüngsten der Region ebenfalls sehr am Herzen. In Kooperation mit dem Roten Kreuz setzt er sich nun mit dafür ein, den Bekanntheitsgrad der Ausbildung und der Registrierungsplattform www.babyfit.at zu steigern.

Weitere Informationen und die online-Anmeldung zum Kurs: unter www.baby-fit.at



© 10 vor Wien

IST MOBIL—Mobilität für ALLE

Bezirk Korneuburg ISTmobil ergänzt mittlerweile seit April 2015 den bestehenden öffentlichen Verkehr in den 18 teilnehmenden Gemeinden im Bezirk Korneuburg. Mit Erfolg! Allein im Zeitraum vom 01. April 2018 bis 30. September 2019 nutzten über 40.800 Personen dieses innovative Mobilitätsangebot, um im Alltag selbstständig mobil zu sein. Ein wesentlicher Punkt der neuen Betriebsphase (ab April 2018) war die noch engere Verknüpfung mit dem Öffentlichen Verkehr, die den Fahrgästen von Bezirk Korneuburg ISTmobil neue Möglichkeiten bietet. Einerseits wird bei Fahrplanfragen der Öffentliche Verkehr berücksichtigt, wodurch bei zumutbaren ÖV-Verbindungen Bezirk Korneuburg ISTmobil als Zubringer fungiert und somit den Öffentlichen Verkehr stärkt. Andererseits wurde durch die Umstellung des Tarifsystems der Tarif an den Öffentlichen Verkehr angelehnt und die Möglichkeit zur Anerkennung von Zeitkarten des Verkehrsverbundes Ostregion geschaffen. Die Auswertung zeigt, dass über 35 Prozent aller Fahrtaufträge als Ziel bzw. Start einen regionalen Bahnhof haben. Diese Zahl bestätigt, dass **Bezirk Korneuburg ISTmobil ein fixer Bestandteil des Öffentlichen Verkehrs** geworden ist.

mobilCard

Über 1.182 Personen sind bereits registrierte Kunden, die mit der kostenlos erhältlichen **mobilCard** noch mehr Vorteile von Bezirk

Rückblick, Einblick, Ausblick



© LEADER Region Weinviertel Donauraum

Korneuburg ISTmobil nutzen können. Neben der bargeldlosen Bezahlungsmöglichkeit, einem eigenen Onlinezugang und der Anerkennung von Zeitkarten des Öffentlichen Verkehrs, bietet die mobilCard die Möglichkeit für mobilitätsingeschränkte Personen eine Hausabholung zu beantragen.

Bezirk Korneuburg ISTmobil noch einfacher bestellen – mit der neuen ISTmobil APP

Bezirk Korneuburg **ISTmobil** zu buchen wird in Zukunft noch einfacher! Ab dem kommenden Jahr 2020 wird die neue **ISTmobil APP** verfügbar sein und bietet neue und umfangreichere Funktionen. Unter anderem wird es möglich sein, Bezirk Korneuburg **ISTmobil** – Fahrten sowohl am Handy, Computer als auch am Tablet bequem zu buchen. Mit der **ISTmobil APP** ist die nächste Bezirk Korneuburg **ISTmobil** – Fahrt nur einen Klick entfernt!

Nähere Informationen zu Funktionsweise, Buchung, mobilCard, Tarif und mehr finden Sie unter www.ISTmobil.at.



Im Jubiläumswald

Auch heuer kamen wieder viele Jubilare der Jahrgänge 1959 und 1969 zu unserem traditionellen Baumpflanzen im Jubiläumswald.

Gute Stimmung herrschte im Wald und auch anschließend beim gemütli-

chen Beisammensein im Heurigenlokal Göttinger.

Ein Dankeschön an alle Geburtstagskinder für euer mittun, nur so können liebgewonnene Bräuche wie dieser, weitergeführt werden.



Vorsorge Aktiv geht in die 2. Runde

Am **Freitag, den 21.2.2020 um 18.30 Uhr** veranstaltet die Gesunde Gemeinde den nächsten **Infoabend zum Vorsorge Aktiv Programm**.

Machen Sie den ersten Schritt in ein gesünderes, aktiveres Leben! Will man etwas verändern, ist das oft leichter gesagt als getan! Das Programm »Vorsorge Aktiv« unterstützt Sie dabei, Ihren Lebensstil langfristig gesünder zu gestalten - Betreuung: bis zu 9 Monate

Inhalte: **BEWEGUNG, ERNÄHRUNG** und **MENTALE GESUNDHEIT** - je 24 Stunden pro Bereich

Zielgruppe: Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher ab 18 Jahre, bei denen ein erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z.B. Bluthochdruck, Übergewicht) festgestellt wird. Auch für Menschen, die unter erhöhten Stressfaktoren leiden, bietet die Teilnahme am

Programm die Möglichkeit einerseits die Risikofaktoren zu senken, und andererseits, die Lebensqualität zu erhöhen. Die Gruppe besteht aus 8 - max. 15 Personen.



Erfolg für Musikverein!



Bei der diesjährigen Konzertwertung im Haus der Musik in Grafenwörth war der Musikverein Leobendorf Kreuzenstein unter der Leitung von Kpm. Mag. Walter Reindl mit 93,50 Punkten erneut der Sieger in der Höchststufe „D“ !

Auch die Jugend war wieder dabei

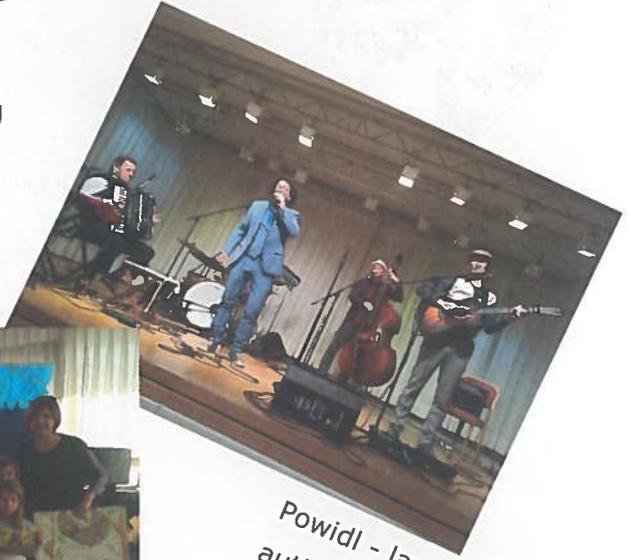
Auch heuer hat uns die Jugend beim Leobendorfer Herbst wieder tatkräftig unterstützt. Die Jugendlichen haben es geschafft, stets ein Lächeln auf den Lippen zu haben und die Gäste freundlich zu bedienen - dafür möchten wir ein großes Dankeschön aussprechen.



Das war der Leobendorfer Herbst 2019



Fulminante Eröffnung



Powidl - launig und authentische Lieder

Fantastische Kindervorstellung!



Traditionell mit viel Prominenz - Weintaufe 2019



Kreative und vielfältige Ausstellung heimischer KünstlerInnen



Witziges und unterhaltsames Kabarett



Stummfilm mit poetischer, lyrischer, aber wienerischen Stimme!



Nostalgisches Konzert - Die goldenen Zwanziger -

Allen ein herzliches Dankeschön, die dazu beigetragen haben.



Die Marktgemeinde Leobendorf wünscht ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2020!

CHRISTBAUM-ABHOLUNG

Nach dem Start im letzten Jahr werden auch heuer wieder die Christbäume abgeholt. Bäume, die von der Marktgemeinde Leobendorf abgeholt und entsorgt werden sollen sind

am 13. Jänner 2020

abgeräumt vor dem Grundstück gut sichtbar abzulegen.



ABFALLVERMEIDUNGS-TIPPS



SAMMELTIPP FÜR DIE KÜCHE

Säcke aus Papier oder Maisstärke eignen sich für die Sammlung der biogenen Abfälle in den Vorsammelbehältern, da diese mit dem Biomüll entsorgt werden können. Wickeln Sie Ihre Abfälle in Papiertüten, Zeitungspapier oder „Küchenkrepp“ ein. Das hilft die Feuchtigkeit in der Biotonne zu reduzieren und verhindert im Winter ein Anfrischen des Biomülls.

REGIONAL UND SAISONAL



Auf vielen Lebensmitteln steht „aus Ihrer Region“ oder „frisch aus der Region“, aber regional allein ist noch keine Garantie für Umweltfreundlichkeit. Beim Einkauf neben der Regionalität auch auf Saisonalität zu achten bringt Vorteile, nicht nur für Umwelt und Klima, sondern auch für die regionale Wirtschaft und die eigene Gesundheit.



JEDES DING HAT 2 SEITEN!

So auch jedes Blatt Papier. Bedruckt ist oft aber nur eine davon! Beenden Sie die Zeit der „einseitigen Papierabfälle“. Die Rückseite bietet Platz für praktische Abfallvermeidung: Schreibpapier, Notizzettel, Konzeptpapier. Kinder freuen sich auf Blätter zum Zeichnen oder Fliegerbasteln.



RESSOURCEN SCHONEN



Durch die richtige Trennung von Kunststoffen, Altpapier, Altglas, Aludosen, und Biomüll können wieder wertvolle Rohstoffe gewonnen werden. Geben Sie Ihren Gegenständen daher noch eine 2. Chance, oft ist nur eine kleine Reparatur notwendig oder andere Personen können die Gegenstände weiter verwenden.

FEIERN, ABER „NACHHALTIG“



Bedenken Sie bei Familien-, Grill- oder Geburtstagsfeiern, dass Wegwerfgeschirr unnötigen Abfall verursacht. Greifen Sie daher auf Mehrwegbinde zurück, um diesen zusätzlich entstehenden Abfall entgegen zu wirken, und die Umweltbelastung zu senken.



Klima- und Energie-Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende

